

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

61. Jahrgang

4. Februar 2022

Nr. 5

ES FINDET STATT!!!

Musikkorps der Bundeswehr gastiert am Mittwoch, 9. März in der Elsenzhalle

Die letzten Unklarheiten konnten in den vergangenen Tagen aus dem Weg geräumt werden – und nach der Freigabe durch die Zentrale des Militärmusikdienstes ist amtlich bestätigt, dass Bammental am Mittwoch, den 9.3. in den Genuss seines zwanzigsten Musikkorpskonzerts kommt!

Natürlich gibt es Corona-bedingte Einschränkungen, die wir aber für überschaubar halten: Maximal 490 Besucher dürfen unter Berücksichtigung von 2 G + in die Elsenzhalle, was bedeutet, dass man entweder geboostert ist, oder doppelt geimpft und genesen jeweils mit tagesaktueller Testung und Maske das Konzert besuchen darf. Außerdem gibt es keine Abendkasse, weil alle Tickets mit Adresserfassung und einer erstmals verwendeten Platznummerierung verkauft werden müssen. Und weil eine Bewirtung im üblichen Sinne verboten ist, erhält jeder Gast sein eigenes Paket mit je einer Flasche Piccolo, Mineralwasser, Pils und eine Brezel. Dieses ist dann alles im Einheitspreis für alle von 23 € plus einer vom Ticketservice erhobenen Ticketgebühr von 8 % enthalten – wir meinen, dass dies ein hervorragendes Angebot gegenüber der Vorstellung ist, die Veranstaltung ohne Getränkeversorgung durchstehen zu müssen!

Über das Programm des erstmals von Oberstleutnant Weiper geleiteten Musikkorps der Bundeswehr informieren wir in den nächsten Ausgaben – fest steht, dass die Siegburger in voller Besetzung nach Bammental kommen und ein sicherlich begeisterndes buntes Feuerwerk der Blasmusik präsentieren werden!

Der wegen der wegfallenden Abendkasse doppelt wichtige Vorverkauf beginnt am 9.2. im Bürgerbüro im Rathaus Bammental, den RNZ-Vorverkaufsstellen sowie online über das Ztix-Ticketsystem, wo bequem zuhause der Platz ausgesucht werden kann und anschließend per Kreditkarte oder Lastschrift bezahlt wird.



Wegen Überschreitung der 500er-Inzidenz

Ab Mittwoch, 26. Januar, gelten für nicht-immunisierte Personen nächtliche Ausgangsbeschränkungen

Verlassen des Hauses zwischen 21 und 5 Uhr für Nichtgeimpfte/-genesene nur noch mit triftigem Grund möglich

Sowohl im Rhein-Neckar-Kreis als auch im Stadtkreis Heidelberg wurde nach den maßgeblichen Angaben des Landesgesundheitsamtes am heutigen Dienstag, 25. Januar 2022, der Grenzwert von 500 Infektionen pro 100.000 Einwohnern binnen sieben Tagen an zwei aufeinanderfolgenden Tagen überschritten. Dies hat das Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises, das auch für Heidelberg zuständig ist, am heutigen Dienstag, 25. Januar 2022, festgestellt und bekanntgegeben: www.rhein-neckar-kreis.de/bekanntmachungen.

Nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg gelten damit ab Mittwoch, 26. Januar 2022, 0 Uhr, nächtliche Ausgangsbeschränkungen für nicht-immunisierte Personen: Wer nicht vollständig geimpft oder genesen (Genesung liegt maximal drei Monate zurück) ist, darf das Haus zwischen 21 und 5 Uhr nur noch aus triftigen Gründen verlassen.

Als triftige Gründe im Sinne der Corona-Verordnung gelten unter anderem die Inanspruchnahme medizinischer Leistungen, die Berufsausübung, der Besuch von Ehegatten oder Lebenspartnern, körperliche Bewegung allein im Freien und der Besuch bestimmter Veranstaltungen, zum Beispiel Gemeinderatssitzungen oder Veranstaltungen von Glaubens- und Religionsgemeinschaften. Eine Übersicht gibt der Paragraph 17a, Absatz 2, der Corona-Landesverordnung:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/>

Ausgenommen von den Ausgangsbeschränkungen sind Personen unter sechs Jahren beziehungsweise Kinder, die noch nicht eingeschult sind sowie Schülerinnen und Schüler, die an den regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs teilnehmen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Auch Personen, die – in der Regel durch eine ärztliche Bescheinigung – glaubhaft machen, dass sie sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, sind ausgenommen.

Wann treten die Ausgangsbeschränkungen wieder außer Kraft?

Die Ausgangsbeschränkungen treten wieder außer Kraft, wenn die Sieben-Tage-Inzidenz an fünf aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 500 unterschreitet. Die Maßnahme ist dann am Tag nach der Bekanntmachung durch das zuständige Gesundheitsamt aufgehoben.

Es besteht zudem die Möglichkeit, dass durch die von der Landesregierung in den kommenden Tagen in Aussicht gestellte Änderung der Corona-Verordnung die nächtliche Ausgangssperre für nicht-immunisierte Personen gestrichen wird. Sollte dies der Fall sein, wird die Öffentlichkeit umgehend informiert.

Über 30-Jährige können sich ab sofort an den Impfstützpunkten und DIA-Standorten des Rhein-Neckar-Kreises wieder mit BioNTech impfen lassen

Bei den vom Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis organisierten und koordinierten Impfaktionen sowie an den Impfstützpunkten können sich ab sofort auch wieder Bürgerinnen und Bürger über 30 Jahre mit dem BioNTech-Impfstoff impfen lassen, wenn sie das möchten. „BioNTech ist inzwischen wieder in ausreichender Menge vorhanden und wir wollen einen Verwurf natürlich vermeiden“, erklärt der ärztliche Leiter Impfen im Landratsamt, Christoph Schulze.

Seit der Kontingentierung des Impfstoffs Ende November vergangenen Jahres konnte BioNTech nur noch an bestimmte Personengruppen verimpft werden. Nun hat das Sozialministerium des Landes Baden-Württemberg dem Vorgehen des Rhein-Neckar-Kreises zugestimmt, dass das Vakzin wieder ohne Altersbeschränkung verimpft werden kann. Die neue Regelung wird bereits seit gestern (27. Januar) in allen Impfstützpunkten und Standorten von dauerhaften Impfaktionen (DIA) umgesetzt.

Für alle DIA-Standorte und Impfstützpunkte sind momentan noch zahlreiche Termine verfügbar. Der Direktlink für die Online-Buchung von Terminen für Erst-, Zweit- und Drittimpfungen lautet: <https://c19.rhein-neckar-kreis.de/impftermin>. Zudem ist die Terminbuchung telefonisch bei der Corona-Hotline des Gesundheitsamtes (06221/522-1881 – unter der Woche erreichbar von 7.30 bis 16 Uhr sowie samstags und sonntags von 10 bis 14 Uhr) möglich.

„Die Fallzahlen explodieren, wir verzeichnen so viele Neuinfektionen wie nie zuvor und ein Ende dieser Entwicklung ist nicht in Sicht. Natürlich können sich auch Geimpfte infizieren, das Virus weitertragen und erkranken. Aber die Wahrscheinlichkeit eines schweren Covid-19-Verlaufs ist für geimpfte bzw. geboosterte Menschen um ein Vielfaches geringer. Ich hoffe sehr, dass möglichst viele Menschen, die noch nicht geimpft sind, eines der zahlreichen Impfangebote in den kommenden Tagen und Wochen annehmen“, sagt Landrat Stefan Dallinger.

Fragen rund um die Impfung und die Corona-Pandemie werden in diesem Video des Gesundheitsamtes erklärt: www.rhein-neckar-kreis.de/warumimpfen

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert

Plan B: Erziehungsrente

Manchmal verläuft das Leben nicht nach Plan. Erst glücklich in Familie und Beruf, dann geschieden und mit den Kindern allein zu Hause. Wenn dann auch noch der oder die Unterhaltszahlende stirbt, kann die Erziehungsrente der Rettungsanker sein. Denn diese Rente dient als Unterhaltersatz und ermöglicht es damit, Kindererziehung weiterhin in den Vordergrund zu stellen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit.

Um diese Rente zu erhalten, müssen Erziehende vor dem Tod ihres geschiedenen Ehepartners mindestens fünf Jahre beitragspflichtig versichert gewesen sein. Auch dürfen sie nicht erneut verheiratet sein. Dann wird die Rente gezahlt – und zwar in Höhe der eigenen Erwerbsminderungsrente. Denn für die Rentenhöhe der Erziehungsrente werden wie bei einer Erwerbsminderungsrente zusätzliche fiktive Zeiten berücksichtigt.

Längstens wird die Erziehungsrente gezahlt, bis das jüngste Kind 18 Jahre alt ist. Aus dem Rentenkonto des verstorbenen Elternteils besteht gegebenenfalls zusätzlich noch Anspruch auf Waisenrente.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten«. Sie kann kostenlos unter der Tel. 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Gehölzrückschnitte nur bis Ende Februar möglich

Zum Schutz der Vögel ist der Rückschnitt ab dem 1. März verboten

Am 1. März beginnt gemäß dem Bundesnaturschutzgesetz das jahreszeitliche Rodungsverbot von Gehölzen. Bis zum 30. September ist es zum Schutz wildlebender Tiere verboten, Hecken, Gebüsche und andere Gehölze zu fällen, abzuschneiden oder zu zerstören. Dies gelte ebenfalls für

das sogenannte „auf den Stock setzen“, bei dem Sträucher bis ca. 20 cm oberhalb des Bodens zurückgeschnitten werden, erinnert die Biodiversitätsmanagerin des Rhein-Neckar-Kreises, Hannah Schuler. „Die heimischen Vögel sind besonders geschützt und dürfen in der Brutzeit nicht gestört werden. Dies ist insbesondere vor dem zunehmenden Rückgang der Artenzahlen von Bedeutung“.

Ganzjährig möglich sind Pflegerückschnitte, die dem Erhalt der Wuchsform dienen. Stärkere Rückschnitte sowie Rodungen sind im Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 28. Februar grundsätzlich gestattet. Schuler weist jedoch darauf hin, dass unabhängig von der Jahreszeit bei entsprechenden Arbeiten der besondere Artenschutz zu beachten ist. So sind vor Durchführung die betroffenen Gehölze daraufhin zu überprüfen, ob sich darin Lebensstätten geschützter Arten befinden, wie beispielsweise Vogelnester, Höhlungen oder Rindenspalten, die als Tagesverstecke oder Wochenstuben für Fledermäuse dienen können, etc. vorhanden sind. Sollte dies der Fall sein, so wäre – bevor die Arbeiten beginnen – mit der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis die weitere Vorgehensweise abzustimmen. Einen Ausnahmefall bildet die Verkehrssicherungspflicht von Grundstückseigentümern entlang von Wegen. Hier kann eine Befreiung vom Verbot durch die Untere Naturschutzbehörde erteilt werden.

Weitere Informationen gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de/naturschutzbehoerde und www.rhein-neckar-kreis.de/biodiversitaet.

Handysammlung der AVR Kommunal ein voller Erfolg

Fast 700 Altgeräte wurden gesammelt und in den Recycling-Kreislauf zurückgeführt



Von November bis Dezember 2021 beteiligte sich die AVR Kommunal AöR an der alljährlichen „Europäischen Woche der Abfallvermeidung“ und initiierte gemeinsam mit Städten und Gemeinden im Rhein-Neckar-Kreis eine Sammelaktion für ausgediente Handys und Smartphones.

Stolze 684 Geräte wurden von Bürgerinnen und Bürgern in die Sammelboxen der AVR Kommunal gegeben, die meist in den Rathäusern der teilnehmenden Gemeinden aufgebaut waren. „Die Bereitschaft der Städte und Gemeinden im Rhein-Neckar-Kreis, uns bei unserem Beitrag zur ‚Europäischen Woche der Abfallvermeidung‘ zu unterstützen, war phänomenal“, so Katja Deschner, Vorständin der AVR Kommunal AöR, begeistert von der Resonanz. „Trotz der aktuellen Corona-Situation, in der die Rathäuser nicht so stark besucht werden, wie sonst, konnten fast 700 Handys und Smartphones gesammelt werden.“ Jedes eingeworfene Gerät bewirkt etwas. Die dadurch wiedergewonnenen Rohstoffe, wie Gold, Silber, Kupfer und Palladium, müssen nicht abgebaut werden. Denn leider ist deren Abbau meist mit Menschenrechtsverletzungen und Naturzerstörung verbunden. Mit alten Handys Gutes tun – das können Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin:

Anlieferung auf den AVR Anlagen: Handys, Smartphones und andere Elektroaltgeräte können auf den AVR Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg ohne zusätzliche Gebühren selbst angeliefert werden.

Annahmestellen im Rhein-Neckar-Kreis: Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, ausgediente oder defekte Elektroaltgeräte (bis zur maximalen Größe einer Kaffeemaschine) bei verschiedenen Elektrohändlern kostenfrei abzugeben. Unter www.avr-kommunal.de/elektrogeraete-und-metallschrott sind sämtliche Annahmestellen aufgelistet.

Verschenken oder verkaufen: Alt heißt nicht gleich unbrauchbar. Im Gegenteil: Meistens sind ersetzte Handys noch voll funktionsfähig und sollten daher an Familie, Freunde oder Bekannte weitergegeben werden. Eine weitere Möglichkeit für ausgediente Elektroaltgeräte bietet der Tausch- & Verschenkmarkt der AVR Kommunal, online aufrufbar unter: www.verschenkmarkt-rhein-neckar.de.

Die AVR Kommunal AöR bedankt sich bei allen Beteiligten für das Engagement und den wertvollen Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz und verspricht: die nächste Sammlung kommt bestimmt!



Die fast 700 gesammelten Mobiltelefone werden nun an eine zertifizierte Verwerterfirma in Baden-Württemberg zum Recycling gegeben.

Foto: AVR Kommunal AöR

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern. Psalm 66,5



Evangelische Kirchengemeinde Bammental

Ev. Pfarramt Bammental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.ev-kiba.de

Donnerstag, 03. Februar: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule

Freitag, 04. Februar: 19.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 06. Februar: 10.00 Uhr Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe (Prädikantin Marianne Schröter)

Montag, 07. Februar: 20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 08. Februar: 18.30 Uhr Qi Gong

Mittwoch, 09. Februar: 15.00 Uhr Konfi- Treff Gruppe 1, 16.30 Uhr Konfi- Treff Gruppe 2, 18.15 Uhr Flötenkreis, 18.15 Uhr Jungbläser Posaunen, 19.45 Probe Posaunenchor

Donnerstag, 10. Februar: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule

Freitag, 11. Februar: 19.00 Uhr Jugendkreis



Evangelische Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, Gauangelloch, www.gau-gai-go.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr und Freitag, 10.00-13.00 Uhr. Pfarrerin Dr. Saskia Lerdon ist sicher anzutreffen freitags von 10.00-12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Sonntag, 06. Februar (4. So. vor der Passionszeit): 11.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Gnädinger

Sonntag, 13. Februar (Septuagesimae): 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Hasenkamp

Bitte beachten Sie das für Gottesdienste gültige Schutzkonzept: Halten Sie beim Gottesdienst den Abstand von 2 Metern ein und tragen Sie wäh-

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei) 0800 1110111

Integrationsfachdienst

Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C Tel. 06221 8901510

Psychoziale Beratungsstelle (PSB) Tel. 06221 882673

Sekretariatsprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr

Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561

St.-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112

Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage), Tel./Fax 9221-0/9221-44

Pflegenotdienst: 0171 7916506

Kreisseniorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.

Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd Tel. 06223 8681223

Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus Reilsheimer Mühlweg 2 Tel. 06223 966-0

Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl, Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar Tel. 0173 3234875

Pflegedienst Kompass, Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821

Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V. Tel. 06226 9934077
Mobil 01525 2845875

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737 Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstagnachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst im GPZ (Gemeindepsychiatrisches Zentrum) - Hilfe und Beratung für psychisch Kranke - Wiesloch, Heidelberger Str. 51, Tel. 06222 8019/**Außersprechstunde Neckargemünd:** Prinz Carl, Hauptstr. 56, Besprechungszimmer im OG. Mo. 15.30 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung. Tel. 06223 861227

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet: 07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4 Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 07261 9466-5504/Fax: 07261 9466-95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle
Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V. Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):
Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung, Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. Der ärztliche Bereitschaftsdienst **ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 06221 3544917.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer **116117**

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach, Scheuerbergstr. 3:

Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Notdienst der Apotheken täglich ab 8.30 Uhr

Freitag, 04.02.: Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Straße 37, Neckargemünd Tel. 06223 3300

Samstag, 05.02.: St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1, Meckesheim Tel. 06226 92120

Sonntag, 06.02.: Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97, Bammmental Tel. 06223 5757

Montag, 07.02.: Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2, Waldwimmersbach Tel. 06226 4391

Dienstag, 08.02.: Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Straße 18, Schönau Tel. 06228 412

Mittwoch, 09.02.: Apotheke in den Brunnenwiesen 4, Bammmental Tel. 06223 49431

Donnerstag, 10.02.: Markt-Apotheke, Marktplatz 10, Neckargemünd Tel. 06223 3919

Der Apotheken-Notdienstfinder **22 8 33***

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder **0800 00 22 8 33**

www.aponet.de kostenlos aus dem Festnetz

rend des Gottesdienstes eine **FFP2-Maske**. Aus Gründen des Infektionsschutzes werden die Kontaktdaten der Gottesdienstbesucher erfasst. Die Daten werden nach 4 Wochen vernichtet. Gemeindegesang mit Maske ist in der Kirche möglich. Für die Teilnahme besteht keine Verpflichtung zur Vorlage eines Test-, Impf- oder Genesenennachweises. Bitte wahren Sie auch nach dem Gottesdienst den gebotenen Abstand.

Wir suchen Sie für unser Redaktionsteam!

Hätten Sie Spaß und Freude daran, den evangelischen Gemeindebrief für Gauangeloch, Ochsenbach und Gaiberg mit uns zu gestalten? Sind Sie gerne mit Menschen zusammen und möchten über aktuelles Geschehen berichten? Fotografieren Sie gerne? Layouten Sie gerne und haben ein Gespür für Grafik und Design? Wenn sich Ihre Interessen in unseren Fragen wiederfinden und Sie gerne mit einem netten Team unseren mehrmals im Jahr erscheinenden Gemeindebrief gestalten möchten, melden Sie sich bitte im evangelischen Pfarramt Gauangeloch, bei unserer Sekretärin, Frau Graßl, Tel. 06226 2656, Fax 06226 991953, Email: gauangeloch@kbz.ekiba.de oder bei Pfarrerin Saskia Lerdon, Email: saskia.lerdon@kbz.ekiba.de.



Evangelische Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2, Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de. Bürozeiten Frau Elke Paulus: montags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr. Termine mit Pfarrerin Franziska Gnändinger nach Vereinbarung – auch gerne per Telefon.

Sonntag, 6. Februar (Vierter Sonntag vor der Passionszeit): 09.30 Uhr Gottesdienst Predigtreihe zum Thema: „Kennst Du eigentlich Bileams Eselin?“ Mit Pfarrerin Dr. Saskia Lerdon – Opfer für die eigene Gemeinde In Mauer predigt Pfarrer Martin Schäfer um 10.00 Uhr zum Thema: „Kennst Du eigentlich die Geschwister von Jesus?“

Mittwoch, 9. Februar: 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.

Die Kirche ist sonntags tagsüber geöffnet

Predigtreihe 2022 Elsenz

„Kennst Du eigentlich ...“

... die Witwe, die Elia aufnahm? ... den Brief von Judas? ... Onesimus? ... Bileams Eselin?

Ab Sonntag, den 20. Februar gilt in Baden-Württemberg die 3-G-Regel auch für Gottesdienste. Bitte bringen Sie dann dazu einen Nachweis mit, dass Sie geimpft, genesen oder getestet sind. Für Schüler bis 18 Jahre gilt der Schülerschein als Testnachweis.



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Katholisches Pfarramt, Fischersberg 3a, 69245 Bammmental, Tel. 489010, Fax 489011, bammmental@kath-neckar-elsenz.de, www.kath-neckar-elsenz.de. Pfarrer Tobias Streit, Tel. 06223 3200, t.streit@kath-neckar-elsenz.de

Alle weiteren Kontaktdaten unseres Seelsorgeteams, unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden finden Sie unter www.kath-neckar-elsenz.de



3G und FFP2 im Gottesdienst!

Bitte beachten Sie: Aufgrund der erhöhten Übertragbarkeit der Omikron-Variante benötigen Personen ab 18 Jahren für Gottesdienste in Innenräumen einen 3G-Nachweis (geimpft oder genesen oder getestet). Während des ge-

samten Gottesdienstes gilt, ebenfalls für Personen ab 18 Jahren, Maskenpflicht (FFP2 oder vergleichbar).

Hinweis: Die aktuell geltenden Corona-Maßnahmen finden Sie unter www.ebfr.de/corona. Alle Richtlinien für die CORONA Maßnahmen finden sie unter www.ebfr.de/corona

Donnerstag, 3. Februar – Hl. Blasius, Bischof, Märtyrer: 15.30 BTL Wort-Gottes-Feier im Haus Föhrenbach nur für Bewohner (Ha), 18.30 WB Eucharistiefeier mit Blasiussegen im Anschluss an den Gottesdienst (TS)

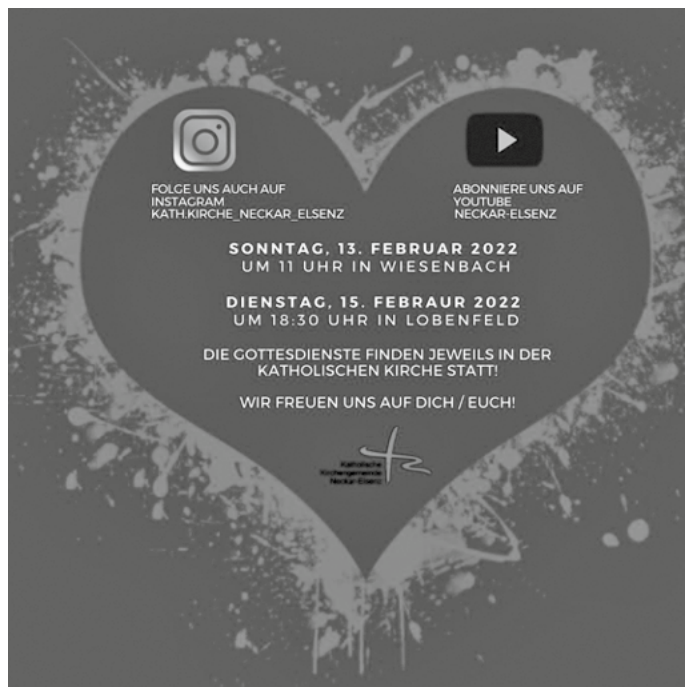
Freitag, 4. Februar – Herz-Jesu-Freitag: 8.30 BTL Eucharistiefeier mit Blasiussegen im Anschluss an den Gottesdienst. (S), 18.30 GB Eucharistiefeier mit Blasiussegen im Anschluss an den Gottesdienst. (SZ)

Sonntag, 6. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis: 11.00 BTL Eucharistiefeier mit Blasiussegen im Anschluss an den Gottesdienst † Werner Sicker (TS)

Freitag, 11. Februar: 8.30 BTL Eucharistiefeier † Dorothea Gade, Eltern, Geschwister, Verwandte u. Wohltäter, sowie die armen Seelen im Fegefeuer. (SZ)

Samstag, 12. Februar: 18.00 GB Eucharistiefeier (SZ)

Sonntag, 13. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis: 11.00 WB Eucharistiefeier mit Segnung aller Verliebten im Anschluss an den Gottesdienst, da morgen Valentinstag ist. Besondere Einladung an alle Brautpaare, die seit Beginn der Coronapandemie ein Jubiläum gefeiert haben (TS)



Für alle Hochzeitsjubilare der letzten Jahre und für alle Verliebten sowie alle Interessierten – Ein spezieller Gottesdienst für alle liebenden Menschen mit Paar- und Einzelsegnung. Anmeldung erforderlich!

Am Sonntag, den 13. Februar um 11 Uhr in Wiesenbach oder am Dienstag, den 15. Februar um 18:30 Uhr in Lobenfeld findet ein Gottesdienst für verliebte und liebende Menschen in besonderer Weise statt. Rund um den Valentinstag nehmen wir in diesen Gottesdienst vor allem auch Menschen in den Blick, die in den letzten Jahren ein Ehejubiläum hatten oder die verliebt sind. Gerne können auch Einzelpersonen kommen, die einen lieben Menschen verloren haben oder die dennoch lieben oder geliebt werden.

Alle Paare oder Einzelpersonen können dort gerne einen speziellen Segen erhalten. Damit wir hierfür besser planen können, bitten wir um **Anmeldung auf unserer Homepage unter www.kath-neckar-elsenz.de oder telefonisch über das Pfarrbüro in der Arche 06223 72372 für diese Gottesdienste anmelden**. Diese beiden speziellen Gottesdienste ist für alle Menschen aus allen 14 Gottesdienstorten unserer großen Seelsorgeeinheit. Wir freuen uns über viele Anmeldungen.

Unter dem Motto GESUND werden – GESUND bleiben stand die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika im Fokus der Sternsingeraktion 2022.

Trotz schwieriger Bedingungen und Vorgaben durch Corona machten sich 30 Kinder, Jugendliche und Erwachsene am 6. und 7. Januar 2022 auf den Weg, um den Segen „Christus Mansionem Benedicat“ in die Häuser und Wohnungen von Wiesenbach zu bringen. Zuvor wirkten die Sternsinger beim Gottesdienst am 6. Januar 2022 in der Kath. Kirche Wiesenbach mit und wurden von Pfarrer Streit gesegnet und ausgesendet.

Da ein gemeinsames Treffen im Pfarrzentrum während der Aktion leider nicht möglich war, erklärten sich einige Eltern und Begleiter bereit, die Kinder und Jugendlichen bei sich zu Hause aufzunehmen, damit sie eine Pause machen und sich stärken konnten. Dafür möchten wir uns nochmals recht herzlich bedanken.

Viele Menschen freuten sich, dass die Sternsinger in diesem Jahr wieder bei Ihnen waren. Es wurde eine stolze Summe von ca. 10265,00 € gesammelt. Vielen Dank für die große Spendenbereitschaft. Was wäre jedoch die Sternsingeraktion ohne die Bereitschaft der Kinder und Jugendlichen, sich alljährlich auf den Weg zu machen, um sich für Kinder in Not auf der ganzen Welt stark zu machen, damit sie ein menschenwürdigeres Leben führen können.

Wir möchten uns für Euren tollen Einsatz besonders bedanken und freuen uns auf Euer Kommen im nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: „Segen, bringen, Segen sein, für die Kinder weltweit.“

Andrea Arnold, Johanna Gaida und Beate Neckerauer



Kath. Kirchengemeinde Bammental

Pfarramt Tel. 489010, Fax 4890111, bammental@kath-neckar-elsenz.de, www.kath-neckar-elsenz.de. Bürozeiten BTL: Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 11.00 h, Di 17.00 - 19.00 h

Donnerstag, 3. Februar: 15.30 BTL Wort-Gottes-Feier im Haus Föhrenbach nur für Bewohner (Ha)

Freitag, 4. Februar Herz-Jesu-Freitag: 8.30 BTL Eucharistiefeier mit Blasiussegen im Anschluss an den Gottesdienst (S)

Sonntag, 6. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis: 11.00 BTL Eucharistiefeier mit Blasiussegen im Anschluss an den Gottesdienst. (TS)

Freitag, 11. Februar: 8.30 BTL Eucharistiefeier + Dorothea Gade, Eltern, Geschwister, Verwandte u. Wohltäter, sowie die armen Seelen im Fegefeuer. (SZ)



Gruppenstunden der Pfadfinder:

Wölflinge: Donnerstags, 17:30 - 19:00 Uhr, woelflinge@pfadfinder-bammental.de / **Jungpfadfinder:** Mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, jungpfadfinder@pfadfinder-bammental.de / **Pfadfinder:** Mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, pfadfinder@pfadfinder-bammental.de / **Rover:** Donnerstags, 19:00 - 20:30 Uhr, rover@pfadfinder-bammental.de



Kath. Kirchengemeinde Gaiberg

Freitag, 4. Februar – Herz-Jesu-Freitag: 18.30 GB Eucharistiefeier mit Blasiussegen im Anschluss an den Gottesdienst (SZ)

Samstag, 12. Februar: 18.00 GB Eucharistiefeier (SZ)



Kath. Kirchengemeinde Wiesenbach

Pfarramt Hauptstr. 54, Tel. 4410, wiesenbach@kath-neckar-elsenz.de

Donnerstag, 3. Februar: 18.30 WB Eucharistiefeier mit Blasiussegen im Anschluss an den Gottesdienst. (TS)

Sonntag, 13. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis: 11.00 WB Eucharistiefeier mit Segnung aller Verliebten im Anschluss an den Gottesdienst. Besondere Einladung an alle Brautpaare, die seit Beginn der Coronapandemie ein Jubiläum gefeiert haben (TS)

Werktagsgottesdienste: Der nächste Gottesdienst ist am Donnerstag, den 3.02.2022 mit Blasiussegen um 18.30 Uhr in der kath. Kirche.

Rosenkranz: Herzliche Einladung; Rosenkranz wird immer 45 Minuten vor den Werktagsgottesdiensten (ab 17.45 Uhr), gebetet.

Offene Kirche: Unsere Kirche ist an Werk- und Sonntagen tagsüber geöffnet. An allen Sonntagen können Sie bei einem Besuch in unserer Kirche St. Michael Wiesenbach Taizé-Musik hören und den Gottesdienstraum in besonderer Weise wahrnehmen.



Neupostolische Kirche

Neupostolische Kirche 69245 Bammental, Dammweg 22, www.NAK-Heidelberg.de

Termine der Woche:

Sonntag, 6. Februar 9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 9. Februar 20:00 Uhr Gottesdienst



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Barbara Hege-Galle, Hauptstr. 86, 69245 Bammental, 06223 971008, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Kurzfristige Änderungen auf unserer Netzseite

Gottesdienst: Sonntag, 06.02.2022, 10 Uhr, Leitung: Carmen Kern, Predigt: Barbara Hege-Galle, Ort: Multifunktionsgebäude, Herbert- Echner-Platz 1

Austräger der Gemeindenachrichten ab sofort für Gaiberg gesucht

Interessenten melden sich bitte unter **metropolmedia**,
Amtsblatt Bammental, Gaiberg, Wiesenbach,
Tel. 06223 8664050 oder Mail: waltraud@metropol.media



GRABMALE
BILDHAUEREI

Stefan Rolke
Steinmetz- und Bildhauermeister
Hopfengartenweg 3
69239 Neckarsteinach

Tel. 06229 7479

info@rolke-grabmale.de
www.rolke-grabmale.de

- Grabsteine
- Einfassungen
- Grabschmuck
- Schrifteergänzungen
- Wappen und Figuren
- Reinigung, Reparaturen
- Große Grabmalausstellung



Bammental

www.bammental.de



AMTLICHE MITTEILUNGEN

AUS DEM ORTSGESCHEHEN

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

Am Donnerstag, 10.02.2022, um 18:30 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses im Sitzungssaal des Rathauses, EG statt. Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Genehmigung des Protokolls vom 14. Oktober 2021
2. Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik e. V. Waldorfkindergarten Bammental Festsetzung des Zuschuss 2020/2021 Vorauszahlungen ab 2021/2022
3. FC Victoria Bammental e.V. Antrag auf Förderung von Baumaßnahmen
4. Gemeindeentwicklungskonzepts Bammental 2030 Investitionsplan
5. Waldschwimmbad
 - Haus- und Badeordnung
 - Gebührensatzung
 - E-payment/Ticketing
6. Annahme von bis zum 31. Dezember 2021 eingegangenen Spenden
7. Verschiedenes

Bammental, 31. Januar 2022

gez. Holger Karl, Bürgermeister

Tagesmütter in Bammental

Bickel, Johanna, Glückskinder, Paul-Lincke-Weg 16/1, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.de

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

04.02.2022	Helmut Reindl	80 Jahre
05.02.2022	Doris Ellen Burck	85 Jahre
05.02.2022	Konrad Mendel	75 Jahre
07.02.2022	Bernard Halsband	85 Jahre

FUNDSACHE

Schlüssel mit schwarzem Anhänger (Fundort: Feldweg zum Aussiedlerhof Lämmeler), Bürgerbüro, Tel. 9530-950



CDU Ortsverband Bammental

Kann Bammental am Festplatz näher an die Elsenz rücken?

Treffen der CDU/Bürgervereinigung

In der letzten Sitzung der CDU/BV Bammental standen neben kommunalpolitischen Themen auch die Planung für das Jahr 2022 im Blickpunkt. Bei der Wahl zum neuen Kreisvorsitzenden der CDU Rhein-Neckar wurde der Bammentaler Landtagsabgeordnete als Nachfolger von Karl Klein gewählt. Während Schütte sich u.a. als Gemeinderat und Fraktionssprecher weiter für seine Gemeinde – wie etwa bei den Haushaltsberatungen – einsetzen wird, sollte das Amt des Vorsitzenden der CDU Bammental, die ja Teil der CDU Rhein-Neckar ist, neu besetzt werden.

Inhaltlich diskutierten die Fraktionsmitglieder zum Jahresbeginn die vorgesehenen Maßnahmen für Schulen, anstehenden Infrastrukturmaßnahmen und Sanierungsgebiete. Bürgermeister Holger Karl bedankte sich beim Landtagsabgeordneten, dass die Landeszuweisungen an die Gemeinden nochmals höher liegen und so die Maßnahmen, wie geplant, finanziert werden können. Schütte konnte feststellen, dass die Sanierung des Gymnasiums im Wesentlichen abgeschlossen sei und der Erweiterungsbau voranschreite. Im Bereich der Digitalisierung wurde an beiden Schulen entsprechend des Stufenplans je ein weiterer Jahrgang mit digitalen Endgeräten ausgestattet. Zudem wird jetzt der Anschluss des Schulzentrums an das Breitbandnetz ausgeschrieben und dann umgesetzt. Reinhard Wüst, der die CDU/BV im Sport- und Kulturausschuss vertritt, freute sich, dass im nächsten Schritt jetzt auch die Sanierung der Elsenztalschule in den Blick genommen wird.

Hinsichtlich der Infrastrukturmaßnahmen werden nach Abschluss der Sanierung der Straße Bammertsberg und Hermann-Löns-Weg die Schumannstraße sowie Fischersberg/Im Grund angegangen. In diesem Zusammenhang waren sich Bürgermeister Holger Karl und die Anwesenden einig, dass der Bereich Blumenviertel/Oberdorf/Fischersberg das nächste Gebiet für eine vom Land unterstützte Sanierung sein könnte.

Auf Nachfrage von Friedbert Ohlheiser konnte Holger Karl berichten, dass der Antrag der CDU/BV von 2020 auf Installation einer Solaranlage auf den Garagen hinter dem Rathaus mit Batterie planmäßig umgesetzt werde. Damit wird das Rathaus auch bei Stromausfall nicht mehr dunkel werden.

Den Festplatz mit ökologischem Verstand neu zu gestalten, war Wilhelm Müller ein besonderes Anliegen bei den dort anstehenden Investitionen der Gemeinde. Hierbei ist ebenfalls die besondere Gelegenheit der Fördermittelbeantragung zu beachten, die einen weiteren Schritt bei der verbesserten Nutzung der Elsenz in der Gemeinde darstellen könnte. In ersten Planentwürfen wurde von Wilhelm Müller mit einem Fahrradweg auf halber Höhe in entsprechend sicherer und nachhaltiger Bauweise eine attraktive Begegnungsfläche mit Nähe zur Natur skizziert. Diese Aufwertung des Festplatzes zum Einen aber auch ein entsprechender ökologischer Ausgleich durch die Vernetzung von Biotopen und eine ständige Sondierung von Verbesserungsmöglichkeiten für Artenvielfalt und guter Planung statt Aktionismus müssen hierbei im Einklang erfolgen, ergänzten Reinhard Wüst und Helmut Reindl. Von den Plänen angetan waren auch Albrecht Schütte und Holger Karl, die in ihren Rollen als Abgeordneter bzw. Kreisrat Unterstützung bei der weiteren Konkretisierung zusagten.

Cordula Dörfer sprach die Realisierung eines Bike-Trails im Forst an und freute sich, dass ihr Vorschlag nach knapp 2 Jahren nun von anderer Seite

aufgegriffen wurde. Bei der Umsetzung sei sie dann über das Gymnasium auch wieder eingebunden.

Abschließend ging Schütte auf Fragen von Gemeinderat Friedbert Ohlheiser zum Ausbau der Glasfaserinfrastruktur ein. Die Anbindung des Schulzentrums sei endlich vorbereitet, so dass 2022 Ausschreibung und Anbindung erfolgen werde. Reinhard Wüst/Albrecht Schütte



Vor Ort Termin am Festplatz v.l.n.r. Wilhelm Müller, Albrecht Schütte, Friedbert Ohlheiser, Hermann Zimmermann, Rainer Stetzelberger, Andreas Pfeiff, Reinhard Wüst, Cordula Dörfer



Bund

Der BUND Bammental trauert um Bernhard Schulte-Kemna



Bernhard Schulte-Kemna ist auf dem elterlichen Bauernhof in der Bodensee-Region aufgewachsen. Nach dem Studium der Agrarwissenschaften in Stuttgart setzte er sich in seiner beruflichen Tätigkeit in Deutschland, wie im Ausland, insbesondere in Äthiopien, für eine naturnahe Landwirtschaft ein.

Auch in seiner späteren Heimat Bammental engagierte er sich als langjähriger Vorsitzender des BUND-Ortsverbandes Bammental. Mit vielen von ihm organisierten Vorträgen, Diskussionsabenden und Exkursionen hat er uns Natur und Landwirtschaft nähergebracht.

Dankbar sind wir auch für seine Aktionen in unserer Gemeinde wie die Fahrradrallies, die Warentauschtag oder seine Stellungnahmen zu Bauvorhaben und Waldbewirtschaftung.

Wir verlieren mit ihm nicht nur einen engagierten und kompetenten Naturschützer, sondern auch einen liebenswürdigen, hilfsbereiten Menschen und Freund.

Voll Trauer werden wir ihm am Freitag, den 4. Februar 2022, um 11 Uhr auf dem Bammentaler Friedhof die letzte Ehre erweisen.



Komitee Vertus

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Das Komitee Vertus lädt zur Jahreshauptversammlung am **Montag, den 07.03.2022 um 20:00 Uhr im Sitzungssaal/Trauzimmer im EG des Rathauses** herzlich ein.

Sollte die Versammlung aufgrund der dann gültigen Corona-Bestimmungen nicht möglich sein, wird dies rechtzeitig bekanntgegeben.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Jahresbericht der Vorsitzenden, 2. Kasensbericht, 3. Bericht der Kassenprüfer, 4. Entlastung des Vorstandes, 5. Neuwahlen eines/er Kassenprüfers/in, 6. Partnerschaftstreffen v. 27. bis 29. Mai 2022 in Vertus, Blancs-Coteaux, 7. Verschiedenes

Wir hoffen sehr, dass wir unsere Freunde in Vertus in diesem Jahr besuchen können und möchten alles rechtzeitig dafür planen. Aber eine Änderung der Pläne kann natürlich kurzfristig nötig werden.

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADES1HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsenzalschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533
	Regenbogenkindergarten 484-233
	Waldorfkindergarten 46888
	Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:	
Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755
Kläranlage	Telefon 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0800 2901000
Bei Unterbrechung der Stromversorgung	Tel.0800 7962787
und stromausfall.de	
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Kabel BW - Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG	
www.kabelbw.de.Kundenservice:	Tel. 01806 888150
	Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag:	Seniorenkaffee ab 14 Uhr
Freitag:	AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonievrein-bammental.de	
Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22	
Sprechzeiten:	Montag 10:00 - 12:00 Uhr
	Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr
	Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg	5598
Bürgerauto (Fahrten telefonisch am Vortag anmelden)	9530950
Dienstag	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Fahrten telefonisch anmelden:	9530950

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.45 Uhr
Hochhaus	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	14.05 Uhr
Rathaus	14.10 Uhr
Waldfriedhof	14.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	15.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.

Abfahrtszeiten

bei Beerdigungen, Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.00 Uhr	13.30 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.05 Uhr	13.35 Uhr
Hochhaus	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Fa. Reindl	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Bäcker Fromm	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Rathaus	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Waldfriedhof	13.35 Uhr	14.05 Uhr

Wir kündigen an

Kindersachen-Flohmarkt

Hurra, endlich ist es wieder so weit. Unser beliebter Bammentaler Kindersachen-Flohmarkt findet am Samstag, 26. März 2022, von 13:30 bis 15:30 statt. Dieses Jahr auch wieder wie gewohnt in der Elsenzhalle.

Wer sich zum Verkauf anmelden möchte, kann dies bereits jetzt über unsere Website tun. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Website.

Es handelt sich um einen Kommissionsverkauf. Angeboten werden sollen wie immer sortiert: Kinderkleider, Spielsachen und jegliche Sachen rund ums Kind. Melde dich also über unsere Website an, wenn du diese Dinge zum Verkauf bei uns abgeben möchtest. Alles weitere erfährst du dort.

Kindersachen-Flohmarkt



Gern erinnern wir nochmals an unsere...

Kunstaussstellung,

die am Samstag, 12. Februar, um 14:00 Uhr mit einer Vernissage eröffnet wird. Zwei junge Künstlerinnen aus Bammental, Citlali Halfar und Antonia Keller stellen Bilder unter dem Thema: **Story Lines** vor.

Die Bilder bleiben für einige Wochen in unserem Café ausgestellt.

Außerdem suchen wir...

Wohnung oder Zimmer

Wir freuen uns sehr, dass wir voraussichtlich ab März eine neue Freiwillige bekommen, die bei uns mithelfen wird. Sie kommt von weit her und so suchen wir jetzt schon ganz dringend eine günstige Wohnung oder ein Zimmer. Wenn du also jemanden kennst, der jemanden kennt oder gar selbst etwas zu vermieten hast, melde dich bitte unter info@fz-bammental.de. Vielen Dank!



Café geöffnet

Von Mittwoch bis Samstag, 9-12 Uhr und 15-18 Uhr.

Es gilt weiterhin 2G+. Das heißt, ihr müsst eine vollständige Impfung und einen bestätigten negativen Test nachweisen. Wenn du geboostert bist oder deine 2. Impfung nicht länger als drei Monate zurückliegt, brauchst du keinen Test. Darüber hinaus musst du eine FFP2-Maske tragen. Am Tisch, an dem ein „Haushalt“ sitzen darf, dürft ihr die Maske abnehmen. Bitte melde dich für's Frühstück bei uns an. Das macht unsere Planung leichter.

Danke!

www.familienzentrum-bammental.de

Hauptstraße 65 • 69245 Bammental • 06223 / 97 25 470 • info@fz-bammental.de

Alle Mitglieder des Komitees und alle Vertus-Freunde sind herzlich eingeladen. Außerdem freuen wir uns über alle neu Interessierte!



Landfrauenverein Bammental

Hallo Ihr LandFrauen, aufgrund der Corona Pandemie findet unsere **Generalversammlung mit Wahlen** am **10.02.** statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder ein. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Denkt bitte an Euer Impfzeugnis und die FFP2 Maske!! Bleibt bitte gesund!!



Altstadt Kerweborscht

Hauptversammlung

Am Freitag, dem 4.2.2022 findet unsere Jahreshauptversammlung statt! Sie beginnt um 20 Uhr, und ist wieder online. Näheres könnt ihr der Einladung entnehmen.

HGM



Reilser Kerweborscht

Hallo RKB'ler, nachdem sich die Corona-Situation leider wieder drastisch verschärft hat, haben wir (Vorstand) einvernehmlich entschieden, die für Anfang Februar 2022 geplante Hauptversammlung vorsichts- und fürsorgehalber zu verschieben. Auf eine – ersatzweise mögliche – virtuelle Versammlung möchten wir – insbesondere im Hinblick auf die durchzuführenden Neuwahlen – nicht ausweichen. Alle Mitglieder unseres Vorstands haben sich bereit erklärt, über den 04.02.2022 hinaus im Amt zu bleiben.

Einen Ersatztermin für die Versammlung können wir momentan leider noch nicht nennen. Wir sind aber bestrebt, den Termin so bald wie möglich nachzuholen und werden euch rechtzeitig darüber informieren.

Die Vorstandschaft



FC Bammental e.V.

In der vergangenen Woche hat unsere 1. Mannschaft das Training wieder aufgenommen.

Folgende Testspiele sind während der Vorbereitungsphase geplant:

Fr., 28.01., 19 Uhr FCB 5:1 VfB Epfenbach
 So., 06.02., 11:30 Uhr FC Rot – FCB
 Sa., 12.02., 15 Uhr FCB – FC Östringen
 Di., 15.02., 19:30 Uhr FCB – Eberbacher SC

Das erste Rückrundenspiel gegen den TSV Steinsfurt findet am Sa., den 19.2. um 16 Uhr in Bammental statt.



TV Bammental e.V.

– Handball –

Ergebnisse und Spielankündigungen werden präsentiert von der SÜWAG Energie AG

Toller Erfolg für die Damen 1 der SG Bammental-Mückenloch, die am vergangenen Wochenende den bis dato verlustpunktfreien Tabellenführer TV Edingen mit 23:20 besiegen konnte. Eine tolle kämpferische Leistung der Mannschaft, die mit 3 x A-Jugendlichen angereist war und eine starke Abwehrleistung waren der Schlüssel.

Beim Stand von 20:20 in der 51. Minute nahm unser Trainer Wolfgang Hell eine Auszeit, um seinen Damen klar zu machen, dass man nach so einem starken Spiel auch was Zählbares mitnehmen müsse. Die Damen haben zugehört und mit einem 3:0 Lauf und keinem Gegentor in den letzten 8 ½ Minuten fuhren sie den verdienten Sieg ein.

Mannschaft	Heim	Gast	Ergebnis
Männliche C2	TSG Seckenheim	ASG Banesch 2	16:17
Männliche B	KUSG Leimen	ASG Banesch	40:17
Weibliche E	TV Bammental	TV Sinsheim	24:30
Weibliche C	TV Bammental	JSG Rot-Malsch 2	24:23
Herren 1	TV Bammental	TSV Birkenau 2	27:33
Männliche E	TV Dielheim	SG Bammental/NGD	3:308
Männliche C1	JSG Ilvesheim	ASG Banesch	16:17
Männliche A	TSV Wieblingen	SG Bammental/NGD	35:23
Damen 1	TV Edingen	SG Bammental/Müloch	20:23

Vorschau:

Samstag 05.02.: **Weibliche D**, Elzenzhalle, Bammental, 16:15, TV Bammental – JSG Rot-Malsch

Männliche C, Münzenbachhalle, Neckargemünd, 15:30, ASG BANESCH – SKV Sandhofen

Männliche D, Münzenbachhalle, Neckargemünd, 17:00, ASG BANESCH – SV H'schuhsh

Damen 1, Elzenzhalle, Bammental, 18:00, SG BaMü – HSG Bergstraße

Sonntag 06.02.: **weibliche E**, Hohenstauffenhalle, Eberbach, 14:15, SGH Waldb/Eber – TV Bammental

Weibliche B, Parkringschule, Rot, 16:00, JSG Rot-Malsch – TV Bammental

Herren 1, IGH Sporthalle, Rohrbach, 18:00, SG HD-Leimen – TV Bammental

– Turnen – Waldbaden beim TV Bammental

„Coronabedingt musste der mittwochs stattfindende Sport beim TV Bammental sehr lange ausfallen. Nicht nur der Sport sondern auch die Gemeinschaft mit den Teilnehmerinnen fehlt sehr“, so dachte Annerose Ruf, Übungsleiterin beim TV Bammental. Was gibt es in Bammental denn an Alternativen? Sie kontaktierte Fabienne Höfer-Elfner, die Waldbadenkurse in und um Bammental anbietet. Das Interesse bei Fabienne und den Sportlerinnen war groß und so konnten sogar zwei Termine angeboten und mit maximaler Teilnehmerzahl durchgeführt werden.



Was ist eigentlich Waldbaden?

Unter Waldbaden versteht man das achtsame, absichtslose Verweilen im Wald, bei dem die Sinne angesprochen werden. Mit Hilfe einzelner Übungen erleben die Teilnehmer*innen den Wald auf andere Art und Weise und entschleunigen dabei. Bei kalten Januartemperaturen und

leichtem Schneefall war die Stimmung in der Gruppe anfangs freudig und gleichzeitig interessiert. Bei der Aufgabe, etwas Besonders zu entdecken waren die Teilnehmerinnen allerdings skeptisch: Was gibt es im kahlen Winterwald schon zu finden? Es zeigte sich, dass der Wald auch im Winter viele schöne Dinge bereithält: grünes Moos, bereits austreibende Knospen, interessante Baumkronen und vieles Mehr. Auch beim Fühlen (ohne Handschuhe) durften die Teilnehmerinnen überraschendes feststellen. Gegen Ende wurde jeweils noch ein gemeinsames Waldbild gestaltet, wobei alle fleißig mitarbeiteten.

Es waren zwei gelungene Veranstaltungen, die allen viel Freude bereitet haben. Vielen Dank an Fabienne sowie dem Kreisforstamt, Herrn Uwe Reinhard und der Gemeinde Bammental, Herrn Christian Herr für die Genehmigung zur Durchführung.

Annerose Ruf





Wiesenbach

www.wiesenbach.eu
www.facebook.com/Wiesenbach.Baden



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

EINLADUNG zur Sitzung des Gemeinderates
am **08.02.2022, 19.00 Uhr**
Aula im Schulzentrum Neckargemünd,
Alter Postweg 10, 69151 Neckargemünd

Tagesordnung

1. Kooperationsvereinbarung Klimaschutz
 - a) Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung Klimaschutz zwischen dem Rhein-Neckar-Kreis und der Gemeinde Wiesenbach
 - b) Gemeinsame Unterzeichnung Unterstützende Erklärung zum Klimaschutzpakt des Landes Baden-Württemberg
2. Teilnahme am European Energy Award
3. Fragen und Anregungen

Zu beachten sind folgende 3G-Corona-Regeln für diese Gemeinderatssitzung:

1. Immunierte und genesene Teilnehmende und BesucherInnen haben vor Eintritt ihren digitalen Nachweis vorzulegen.
2. Nicht-immunierte Teilnehmende und BesucherInnen ist der Zutritt nur nach Vorlage eines gültigen digitalen Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet.
3. Die digitalen Nachweise können auch in Papierform mit einem gültigen QR-Code erbracht werden, welcher digital überprüft werden kann.
4. Für BesucherInnen gilt während der Gemeinderatssitzung die Pflicht zum Tragen einer FFP2 Maske.
5. Für Teilnehmende wird das Tragen einer FFP2 Maske empfohlen.

Grabenbauer, Bürgermeister

Weitergehende Informationen zur Tagesordnung finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem oder direkt auf <https://wiesenbach.more-rubin1.de/>

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren

Die Gemeindekasse erinnert an die Fälligkeit der Jahresabrechnung für die **Wasser- und Abwassergebühren** zum 07.02.2022

Wir bitten um rechtzeitige Überweisung, falls uns kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt.

Thermografie-Paket – Aktionszeitraum verlängert!

Wegen der für Thermografie-Aufnahmen günstigen Außentemperaturen und der großen Nachfrage hat die AVR die Anmeldefrist um einen Monat - bis zum 24. Februar 2022 - verlängert.

Die Gemeinde Wiesenbach bezuschusst die Aufnahmen mit 50 Euro. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich das geförderte Thermografie-Paket für nur 79 Euro zu sichern. Interessierte Hausbesitzer in Wiesenbach können sich entweder telefonisch bei der AVR Energie oder per Bestellformular

anmelden. Bei Abgabe des Bestellformulars – erhältlich in den Bürgerbüros oder auf den Homepages der Kommunen – erhalten Interessierte das Thermografie-Paket für nur 79 Euro.



Foto: AVR Energie GmbH

Die Thermografie-Aufnahmen werden im Laufe des Februars und März durchgeführt. Die Termine werden von der AVR direkt mit dem Gebäudeeigentümer vereinbart.

Weitere Informationen gibt es hier: AVR Energie, www.avr-umweltservice.de, Tel. 07261 931-550

Klimaschutzmanagement im GVV Neckargemünd, klimaschutz-im-gvv@neckargemuend.de, Susanne Kurch, Tel. 06223 804-822

Thermografie-Aktion geht in die Verlängerung

Bis 24. Februar Zuschuss sichern!

Private Hausbesitzer und Gewerbetreibende werden bei der energetischen Sanierung ihrer Gebäude unterstützt. Gemeinde Wiesenbach bezuschusst Thermografie-Aufnahmen der AVR mit 50 Euro.

Sichern Sie sich Ihr gefördertes Thermografie-Paket für 79 Euro!

Anmeldung: bei der AVR Energie unter 07261 931-550 oder per Bestellformular, das es unter klimaschutz-im-gvv@neckargemuend.de und über die Internetseiten der Gemeinde gibt.



MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

26.10. Dr. Bandini, Giovanni Francesco 70 Jahre
Dem genannten und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche !!!

GEBURTEN

Jaron Elias Nauß, geb. am 09.01.2022 in Heidelberg, wohnhaft Goethestr. 17. Eltern: Martin Stobinski und Celina Nauß

Finja Stefanie Egner, geb. am 13.01.2022 in Heidelberg, wohnhaft Waldstr. 5. Eltern: Christian und Melissa Egner geb. Daum.

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Wiesebacher Kerwebotscht

Liebe Wiesebacherinnen und Wiesebacher, auch im Frühjahr 2022 können wir unsere „Pueblo-Revival-Party“ nicht wie gewohnt feiern. Da wir uns nicht auf die nur schwer umzusetzenden Corona-Verordnungen einlassen wollen, warten wir lieber bis wir wieder mit euch Allen feiern können! Denn wenn es eine Revival-Party gibt, dann schon richtig! Das bedeutet leider, dass die am 5. März geplante Pueblo-Party nicht stattfinden kann! Aus selbigen Gründen müssen wir auch unsere Jahreshauptversammlung bis auf weiteres verschieben. Wir halten euch auf dem Laufenden und hoffen, dass wir bald wieder mit der ganzen wiesebacher Bagage ein (oder zwei...) Bier trinken können. Bleibt Gesund und Munter eure Kerwebotscht! (Johannes Häfner)



SG 05 Wiesenbach e.V.

Trainingsauftakt

Am vergangenen Dienstag absolvierte die 1. Mannschaft der SG ihr Auftakttraining zur Rückrundenvorbereitung. Bis zum Start der Rückrunde ist es jetzt noch gut einen Monat hin und der neue Trainer Nizamis möchte alles versuchen die Mannschaft bestmöglich darauf vorzubereiten und fit zu machen. Aus diesem Grund hat er auf den kommenden Sonntag ein Tagestrainingslager angesetzt, um dort auch verschiedene taktische Dinge durchzusprechen und neue Perspektiven aufzeigen. Wir freuen uns auf frischen Wind und eine spannende Aufholjagd in der Kreisklasse. (TB)



TV Germania

Papa-Kind-Turnen im Januar

Am 22. Januar war wieder Papa-Kind-Turnen angesagt. Nach unserem Begrüßungslied „Kinder sagt Hallo...“, ließen wir in zwei Gruppen die Schwämme (Schneeflocken) mit dem Schwungtuch fliegen. Die Kinder waren sehr begeistert dabei und unterm dem Schwungtuch wurde auch hindurch gelaufen. Nach einer kurzen Trinkpause wurde der Trennvorhang geöffnet und die Kinder erklimmen die aufgebauten Geräte. Einige bauten mit den Schwämmen Türme, spielten mit dem Papa fangen oder mit Bällen wurde gekickt. Die Turnzeit verging für manche viel zu schnell. Nach der Eisenbahnfahrt und dem Abschlusslied, gingen alle frohgelaut nach Hause. al



Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt	950214
Bürgerbüro	950216 / 950221
Gemeindekasse	950231 / 950232
Hauptamt	950215
Kämmereiamt	950242
Ordnungsamt	950219
Sekretariat	950212 / 950213
Umweltamt	950241
Bauhof	950217
Biddersbachhalle Hausmeister	47288
Kegelstube	47282
Panoramaschule	49734
Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung	970860
Kindergarten	
„Unterm Regenbogen“	49805
Katholischer Kindergarten „St. Michael“	4503
Heimatmuseum	
Herr Claus Hartmann	4362
oder	0172 6235890
Führung nach telefonischer Vereinbarung	
JugendTreff	
• JugendTreff@wiesenbach-online.de	
Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.	
Frau Stefanie Staudt	5665
Frau Ingrid Mack	40242
Feuerwehr Wiesenbach	4877232
Notruf	112
Polizeirevier Neckargemünd	92540
Forstrevierleiterin Melissa Rupp	0162 2646693
Kläranlage	972125
Wassermeister	925560
MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline	0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	0800 7962787
Technische Meldungsannahme	06223 963300
Vodafone	0800 172 1212

GEMEINDENACHRICHTEN



Gaiberg

www.gaiberg.de



gaiberg

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinderatssitzung vom 26. Januar 2022

Zusammenfassung der Beschlüsse:

Vorstellung der Fortschreibung des Starkregenrisikomanagements bzgl. Neubaugebiet „Oberer Kittel/Wüstes Stück“

Durch die Erschließung des Baugebietes verändert sich die Abflusssituation. Das Büro Geomer hat die sich dadurch ergebenden Veränderungen untersucht. Es könnte zu leichten Aufstauungen an den erhöhten Straßen und am Spielplatz kommen. Bei seltenen Szenarien hat sich die Gefahrenlage nicht verschärft. Bei außergewöhnlichen Szenarien wäre die Verdolung am Flst. 2404 kurzzeitig überlastet. Zu bedenken ist dabei jedoch, dass bei allen Berechnungen das Kanalnetz nicht berücksichtigt wurde, da dies der Leitfaden vorschreibt. Bezieht man das Kanalnetz mit ein könnte der gesamte Starkregenabfluss abgeführt werden.

Vorstellung der Planung der Kanalsanierung auf dem Festplatz

Bei der Kanalbefahrung wurden größere Schäden (Rohreinsturz, Rissbildung) am Kanal festgestellt, weshalb er erneuert werden muss. Da der Kanal einen Hauptstrang zur Entwässerung des Gemeindegebietes darstellt wird er auch aufdimensioniert. Im Zuge der Arbeiten werden zudem drei andere Schadstellen im Friedhofweg und der Heidelberger Straße ausgebessert. Auch hier sind Arbeiten in offener Bauweise wegen verschobener Verbindungen, schadhafter Anschlüsse und Beulen nötig. Geplanter Beginn der Arbeiten ist ca. April 2022.

Übernahme einer Baulast Flurstück 2687 zugunsten des Flurstücks 2686, Am Himbeeracker

Die Eigentümer des Flst. 2686 planen den Bau eines Einfamilienhauses mit Carport. Der Carport soll auf der Grundstücksgrenze stehen. Da hierfür die zulässige Wandhöhe und Wandfläche überschritten wären, ist eine Baulast auf dem Nachbargrundstück nötig. Dieses gehört noch der Gemeinde. Da die Übernahme der Baulast den Wert des Grundstückes mindern und zukünftige Bauvorhaben einschränken würde, lehnte der Gemeinderat die Übernahme der Baulast mit einer Enthaltung ab.

Bauantrag auf Neubau eines Cafés, Flst. Nr. 2668, Fritzenäcker 1

Das zukünftige Café wird sich am Beginn des Parkplatzes des Pennymarktes befinden.

Befreiungen und Abweichungen vom Bebauungsplan sind nicht ersichtlich. Der Gemeinderat erteilte daher mit einer Gegenstimme sein Einverständnis zum Bauantrag.

Weitere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten, sowie die genehmigten Protokolle der Sitzungen des Gemeinderates finden Sie unter www.gaiberg.de

Bürgertests in Gaiberg

Ab sofort bietet das Testteam der Feuerwehr wieder kostenlose Schnelltests an:

Vorerst jeweils am Donnerstag von 19 - 20 Uhr und Samstag von 18-19 Uhr. Die Tests finden ohne Voranmeldung im Bürgerforum statt.

Ihr Testergebnis erhalten Sie entweder per E-Mail oder als Zertifikat für die Corona-App.

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer

Die Gemeindekasse erinnert an die Zahlung der zum **15.02.2022** fälligen Rate der Grund- und Gewerbesteuer. Da Ihnen für diese Raten keine gesonderten Rechnungen zugehen, bitten wir Sie, die Fälligkeit zu beachten. Wir empfehlen Ihnen, der Gemeinde eine Einzugsermächtigung zu erteilen, so dass die Fälligkeitstermine nicht vergessen und eventuelle Mahngebühren und Säumniszuschläge vermieden werden.

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 37. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerin Nicole Razavi will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2022. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2023 statt.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURTSTAGE

06.02. Giselheid Otto

80 Jahre

Allen Geburtstagskindern – auch den Ungenannten – entbieten Bürgermeisterin, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung herzliche Glückwünsche.

„Der Bücherwurm“

*Ich sitze über ein Buch gebeugt, ich habe vertieft mich und verträumt,
Das Feuer erlosch, kalt ist's im Gemach, ich habe Bett und Schlaf versäumt.
Die schöne Freundin, die bei mir ist, fühlt endlich ihren Zorn entfacht,
Sie reißt die Lampe vom Tische fort, denn längst schon hat sie das Bett gemacht,
Und fragt mich: Lasest du nun genug? Und weißt du nicht, wie spät es ist?
Das nenn' ich einen wackern Mann, der über dem Lesen das Lieben vergisst.“*
(Jan-Tsen-Tsai)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, wir laden Sie/Euch zum „Dauerflohmarkt für ALLE!“ in die Gemeindebücherei ein. Wir freuen uns, wenn Sie/Ihr es fleißig weitersagt. Um auf dem Dauerflohmarkt zu stöbern, muss man kein Mitglied der Bücherei sein. Ihr/Euer Sascha Nikolajewicz
Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/Euch!

Beim Besuch der Gemeindebücherei gelten aktuell die 2G-Regeln plus FFP2-Maske für Innen-räume. Bitte bringen Sie zu ihrem Besuch in der Bücherei einen entsprechenden Nachweis mit. Es gelten Sonderrechte für Kinder/Schüler. Wir bieten Ihnen auch unseren „Click&Collect“-Service an.

Bitte nutzen Sie auch die vielfältigen Möglichkeiten wie die Webseite der Gemeindebücherei, die Webseite der Gemeinde Gaiberg, Presse und Aushänge, um sich über unser Angebot zu informieren.

AUS DEM ORTSGESCHEHEN
Evangelische Kirchengemeinde
Verleihung der Goldenen Ehrennadel an Siegfried Schulz


Foto: Mühlreisen

Im Gottesdienst am 23.01.2022 wurde Siegfried Schulz, der aus Altersgründen aus dem Kirchengemeinderat zurücktritt, mit der Goldenen Ehrennadel der Evangelischen Landeskirche in Baden für seine Verdienste geehrt.

Pfarrerin Dr. Lerdon und der amtierende Kirchengemeinderat dankten Herrn Schulz für sein jahrelanges ehrenamtliches Engagement in der Kirchengemeinde als Kirchenältester, beratender Architekt im Bauausschuss und aktiver Kirchenmusiker.

Ein ganz persönliches Dankeschön mit Überreichung eines Blumenstraußes wurde auch an seine Ehe-

frau Helga gerichtet, die ihrem Mann immer verständnisvoll und tatkräftig bei unzähligen Aktivitäten für die Kirchengemeinde zur Seite stand. Für den Kirchenbauverein dankte der Vorsitzende Martin Boeckh mit einem Geschenk. Es bleibt zu hoffen, dass Siegfried Schulz weiterhin die Kirchengemeinde in allen Bauangelegenheiten unterstützen wird, wenn es seine Gesundheit erlaubt. Pfarrerin Dr. Lerdon sprach ihm Gottes Segen für seinen weiteren Lebensweg zu.
K. Kolb-Weber


Musikverein 1951 Gaiberg
Generalversammlung 2021

Am **Samstag den 12.02.2022, um 19 Uhr**, findet auf dem Berghof Weinäcker in Gaiberg die diesjährige Generalversammlung des Musikvereins unter der Einhaltung der aktuellen Corona Regeln statt.

GEMEINDEINRICHTUNGEN

Bürgermeisteramt Gaiberg
Telefon-Sammelnummer: 9501-0
Faxnummer 9501-40
Sprechstunden

montags	8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
dienstags	von 8.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs	Geschlossen
donnerstags	von 8.00 bis 12.00 Uhr
freitags	von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088
Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91
Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30
Notruf Tel. 112
Wassermeister Tel. 925560
Betreuungseinrichtungen
Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

 Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28
 Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767
 Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,
 Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

- * Kernzeitbetreuung
- * Flexible Nachmittagsbetreuung
- * Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0176 45923059

E-Mail: schulkindbetreuung.gaiberg@gmx.de

Kirchwaldschule Gaiberg
Rektorat Tel. 49282
Gemeindebücherei
E-Mail buecherei@gaiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:
Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender
07.02.-09.02.2022 Papiercontainer auf dem Festplatz

14.02.2022 KliiBA Energieberatung, 16.00 – 18.00 Uhr,
 BürgerForum, nur mit Termin

Termine aufgrund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt
Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0
E-Mail: amtsblatt@gaiberg.de

Auf der **Tagesordnung** stehen folgende Punkte: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden • 2. Totenehrung • 3. Bericht der Kassiererin • 4. Bericht der Schriftführerin • 5. Bericht des Geschäftsführers • 6. Bericht des Jugendwarts • 7. Ehrungen • 8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft sowie der Kassiererin • 9. Grußworte der Bürgermeisterin • 10. Neuwahlen: 1.) 1. Vorsitzender, 2.) Kassierer/in, 3.) Pressewart/in, 4.) Jugendwart, 5.) Beisitzer (aktiv/passiv) • 11. Verschiedenes

Änderungen vorbehalten!

Anträge und Anregungen zur Generalversammlung müssen bis spätestens 5 Tage vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden, Herrn Thomas Schulz, Im Brühl 26, in 69168 Wiesloch-Schatthausen schriftlich eingehen. SM,SD

Austräger der Gemeindenachrichten **ab sofort** für **Gaiberg** gesucht

Interessenten melden sich bitte unter **metropolmedia**,
Amtsblatt Bammental, Gaiberg, Wiesenbach,
Tel. 06223 8664050 oder Mail: waltraud@metropol.media

KLEINANZEIGEN

Umzüge, Transporte, Entrümpelungen günstig. Fa. Wolfgang Müller,
Transporte. Telefon 06223 5805.

STREICHEN, TAPEZIEREN, BODENBELÄGE – Professionelle und
günstige Preise!!! Jakob krzywkowski aus Gaiberg. Tel. 0176 24442800

Piotr Chrzaszcz – ihr neuer Elektriker in Gaiberg! Egal ob es um die
Installation von Lampensystemen, einer neuen Verkabelung oder die Ein-
richtung einer Wallbox geht, ich bin für sie da: schnell, sicher und preis-
günstig. Mein Betrieb ist bei der Handwerkskammer gemeldet. Telefon:
0176 24458772

Kleines Ladengeschäft in Bammental und Umgebung gesucht. Tel. 0179
5376255

Lagerraum, Garage evtl. kleine Werkstatt in Gaiberg bzw. nähere Umge-
bung zu mieten gesucht. Tel. 0151 42431458.